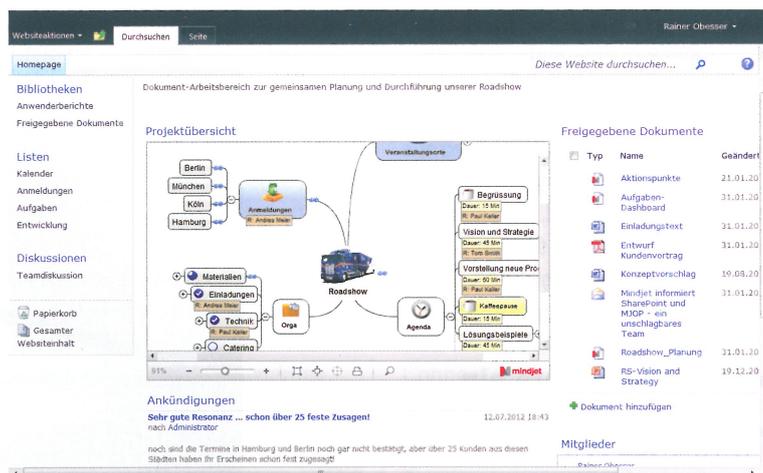


Wissens- und Work-Management mit Mindjet

Informationen verknüpfen

Ein Blick in die SharePoint-Praxis zeigt, dass SharePoint-Standardfunktionen wie Wikis, Blogs oder My Sites längst nicht in dem Ausmaß genutzt werden, wie es im Sinne von gemeinschaftlichem Wissens-Management wünschenswert wäre. Die Werkzeuge erscheinen zu komplex, um Wissensträger dazu zu motivieren, am Wissensprozess aktiv mitzuarbeiten. Eine bewährte Methode, die „Know-how-Träger“ beim Dokumentieren und Kommunizieren ihres Wissens unterstützt, ist die Informationsvisualisierung: das Erfassen und Strukturieren von Information in Wissens(land)karten oder Business-Maps.

Die Business-Mapping-Software Mindjet stellt Funktionen zur Planung, Analyse und Aufgabenerstellung bereit und unterstützt so alle Schritte eines integrierten Work-Managements.



Mit der Mapping-Technik steigt die Bereitschaft zur Wissensdokumentation, da sie das schnelle und unstrukturierte Erfassen von Stichwörtern ermöglicht, die visuell zueinander in Beziehung gesetzt werden und so ein transparentes und verständliches Wissensabbild erzeugen. Diese Wissenskarte kann nach Bedarf mit Detailinformationen wie Texten, Bildern oder Anhängen versehen und – nach Art

eines Wikis – über Hyperlinks mit vorhandenen Informationen verknüpft werden.

Die Business-Mapping-Software Mindjet stellt darüber hinaus Funktionen zur Planung, Analyse und Aufgabenerstellung bereit und unterstützt so alle Schritte eines integrierten Work-Managements – von der Projekt- oder Prozessbeschreibung, der Erstellung von Business- und Strategieplänen, Risiko- oder SWOT-

Analysen bis hin zur konkreten Projektplanung und -verfolgung.

Die SharePoint-Solution Mindjet on Premise stellt eine Web-Anwendung im SharePoint bereit, die das Lesen, Bearbeiten und Erstellen von Mindjet-Maps mit dem Web-Browser ermöglicht. Somit können vorhandene Mindjet-Maps problemlos von allen SharePoint-Anwendern genutzt werden und SharePoint wird um ein intuitiv zu benutzendes Werkzeug zum Brainstormen, Dokumentieren und Planen erweitert.

Zum Funktionsumfang von Mindjet on Premise gehört auch ein Map-Viewer Web Part. Dieses zeigt eine beliebige Map-Datei aus einer SharePoint-Bibliothek direkt im eingebetteten Viewer unmittelbar auf einer SharePoint-Seite an. „Das Web Part eignet sich beispielsweise dazu, eine Map als Karte zum gezielten Navigieren zu projekt- oder teamrelevanten Inhalten wie Dateien, Listen, Ansichten, Suchergebnisse etc. bereitzustellen, um dem Team den Umgang mit SharePoint zu erleichtern.“

Durch die Möglichkeit, in Mindjet-Maps Aufgaben zu erstellen und zu planen und diese mit einer SharePoint-Aufgabenliste zu synchronisieren – oder umgekehrt Aufgaben aus vorhandenen SharePoint-Listen in Maps zu visualisieren und zu aggregieren, lassen sich Maps in SharePoint ganz im Sinn von „Collaborative-Work-Management“ als leicht zu bedienendes Konzept- und Planungswerkzeug für Projekte oder als Dashboard zum Visualisieren von Aufgabenschwerpunkten oder Projekt-Status einsetzen.

Mindjet on Premise beinhaltet einen zusätzlich zu installierenden iFilter, der dem SharePoint-Such-Crawler das Indexieren der Inhalte von Mindjet-Maps ermöglicht. Maps sind somit neben den Office-Dokumenten ein vielseitig einsetzbares Informationsformat in SharePoint. (www.mindjet.com)